

Träger **Multikulturelles Zentrum**
Maßnahmen: **Straßensozialarbeit mit der Zusatzaufgabe Spielebox**
Empfohlener komm. Zuschussbedarf: 62.300,00 €

Die Konzeption für den Arbeitsbereich mit Stand 10/2022 liegt vor. Die Maßnahme ist Bestandteil der Jugendhilfeplanung.

Für die Arbeit der Maßnahme im Jahr 2022 wurde ein Qualitätsbericht durch die Träger der Maßnahme Stadt Dessau-Roßlau und St. Johannis GmbH fristgerecht eingereicht. Bedingt durch Personalwechsel und Neuwahlen in Vorstand beim MKZ wurde ein separater Bericht zu einem späteren Zeitpunkt eingereicht. Dieser wurde gemeinsam mit dem Träger ausgewertet.

Bedingt durch den Personalwechsel und die Neuwahlen in Vorstand beim MKZ war die Weiterführung des Qualitätsentwicklungsprozesses nicht zielführend und muss mit Träger und Fachkräften neu gestartet werden.

Die Fachkräfte nehmen regelmäßig an den Planungsraumtreffen teil. Weiterbildungsangebote des Jugendamtes wurden nicht genutzt.

Im Bereich Jugendförderung liegen folgende Unterlagen vor:

- Konzeption Straßensozialarbeit Stand Oktober 2022
- Qualitätsbericht für 2022 und die Auswertung durch die Fachabteilung
- Zusammenfassung des Trägergespräches vom 24. Juli 2023

Angebotszeit: Winterhalbjahr ca. 11 Uhr bis mind. 19 Uhr
Sommerhalbjahr ca. 12 Uhr bis mind. 20 Uhr

Personelle Besetzung des Arbeitsbereiches: 4 VBE

(1. Fachkraft 40 WS St Johannis GmbH, 2. Fachkraft 39 WS Stadt Dessau-Roßlau, 3. Fachkraft Stadt Dessau-Roßlau unbesetzt) 4. Fachkraft MKZ aufgeteilt auf zwei Fachkräfte mit je 20 WS

Zielgruppe und Nutzergruppe:

Jugendliche und junge Volljährige vom 14. bis zum 26. Lebensjahr

Zielgruppe Spielebox:

Kinder von 6 bis 13 Jahren und ihre Personensorgeberechtigten

Aktuelle Herausforderungen entsprechend QM-Handbuch:

- werden im Bereich Straßensozialarbeit erfüllt

Qualitätsentwicklungsaufgabe für die Fachkraft:

- Prozess ausgesetzt

Bewältigte Herausforderungen 2022:

- Personelle Besetzung der Maßnahme
- Bemühungen um kontinuierliche Etablierung der Zusatzaufgabe Spielebox

Besondere Herausforderungen 2023:

- Erneute Besetzung der Maßnahme mit Fachkräften zum 1. August 2023
- Bemühungen um einen Neustart der Zusatzaufgabe Spielebox

Eine Plausibilität der beantragten Kosten gegenüber der Konzeption besteht. Die Maßnahme wird zur Aufnahme in den Haushaltsplan empfohlen.